

Quartierssicherheit Altendorf

Sicherheit an der Sparkasse



Tipps rund ums Thema Geld abheben

- Holen Sie möglichst nur geringe Geldbeträge ab.
- Nutzen Sie Zeiten in der Woche vor oder in der Woche nach der jeweiligen Überweisung.
- Bitte notieren Sie nicht Ihre PIN und führen diese mit und nennen Sie auch niemandem gegenüber Ihre PIN.
- Wenn vorhanden, führen Sie Ihr eingeschaltetes Handy mit und nutzen ggf. den Notruf 110.
- Eine Vollmacht zum Geldabheben bitte nur Personen übertragen, zu denen Sie vollstes Vertrauen haben. Sie können die Summe auch begrenzen, sodass der Bevollmächtigte maximal z.B. 200.- € abholen kann und keinerlei Überweisungen ohne Ihre Zustimmung tätigen kann.
- Es gibt bei der Sparkasse einen kostenpflichtigen (5 €) Bringdienst für Bargeld.
- Wenn Sie Geld abholen wollen, machen Sie das möglichst mit anderen Ihnen bekannten Personen (Nachbarn, Freunden, Mitbewohnern) zusammen und bleiben Sie nach Geldabholung zusammen.
- Achten Sie darauf, dass Ihre PIN-Eingabe während des Geldabhebens nicht ausgespäht wird.
- Sie können eine Geldabhebung auch jederzeit abbrechen, wenn Sie sich unsicher oder beobachtet fühlen.
- Bewahren Sie beim Transport nach Hause das Geld möglichst nahe am Körper in einer sicheren Geldbörse auf. Falls Sie es doch in dem Korb des Rollators aufbewahren, binden Sie die Tasche fest. Achten Sie darauf, dass niemand Zugriff auf Ihre Tasche hat. Auch die Tasche selbst muss fest verschlossen sein.
- Wenn Ihnen unbekannte Personen auf dem Weg nach Hause zu nahe kommen oder Sie bedrängen, scheuen Sie sich nicht, laut und mehrfach „Hilfe“ zu rufen. Taschendiebe sind oft selbst feige und scheuen eine Konfrontation und lassen von Ihnen ab.
- Wenn Ihnen etwas komisch vorkommt oder Sie sich verfolgt fühlen, bitten Sie andere Menschen um Hilfe oder nutzen Sie auch den Notruf der Polizei. Viele Menschen, gerade auch hier in Altendorf, helfen älteren Mitbewohnern sehr gern. Auch die Mitarbeitenden der Sparkasse oder wir vom Diakoniewerk Essen im Stadtteil helfen Ihnen gern.
- Wenn Sie bestohlen wurden oder Ihnen etwas anderes passiert ist, erstatten Sie auf jeden Fall Anzeige bei der Polizei. Dies geht auch online, ohne dass Sie zu einer Polizeiwache gehen müssen (Polizei NRW-Internetwache).
- Bewahren Sie auch zuhause Ihr Geld sicher auf (z. B. in einer abschließbaren Geldkassette) und lassen Sie niemanden unbeobachtet in Ihre Wohnung. Bewahren Sie zuhause möglichst nur kleinere Geldbeträge auf.
- Wieviel Geld Sie haben und wie hoch Ihre Rente oder Ihr Einkommen ist, geht niemanden etwas an.
- Wenn Sie Anrufe o. ä. bekommen, die Ihnen komisch vorkommen, informieren Sie sofort den Notruf der Polizei (110). Die Polizei fragt niemals nach Ihrer PIN oder veranlasst Sie dazu, Geldbeträge oder Wertgegenstände zu übergeben oder außerhalb der Wohnung zu deponieren.

Kontakt

Diakoniewerk Essen Jugend- und Familienhilfe gGmbH
**Kriminalpräventive Maßnahmen –
Quartierssicherheit Altendorf (Qua Si)**
im ehemaligen Bistro auf dem Ehrenzeller Platz
Ehrenzeller Platz 5, 45143 Essen
Telefon: 0151 17 62 33 04



**Unser Büro für Quartierssicherheit (Qua Si)
ist da für alle Ihre Fragen zum Thema
Sicherheit und Zusammenleben im Quartier**



Diakoniewerk Essen

